From: "Bernd Wimmer" < wimmer@oedp.de>

To: <u>"Verborgene_Empfaenger: ;"</u>

Date: 9/9/2021 2:41:36 AM

Subject: ÖDP MAI: Newsletter Nr. 14 / 2021



9. September Newsletter Nr. 14 / 2021

1. Herzliche Einladung: Die Gemeinwohlökonomie - für besseres Wirtschaften

Am kommenden Montag, den 13. September, ab 19 Uhr kommen Georg Ohmayer und Rudi Fleischmann, Koordinatoren der Gemeinwohlökonomie Regionalgruppe Landshut, nach Mainburg in den Seidl-Bräu. Auf Einladung des Bundestagsdirektkandidaten der ÖDP im Stimmkreis 228 Landshut/Kelheim Bernd Wimmer werden die beiden Referenten in 45 Minuten das Konzept der Gemeinwohlökonomie vorstellen. Im Jahr 2010 hat Initiator Christian Felber zusammen mit einer Unternehmergruppe die Bewegung Gemeinwohlökonomie (GWÖ) gegründet. Kern der GWÖ ist, dass Unternehmen, die sowohl nachhaltig wie auch sozial wirtschaften und dies in einer Gemeinwohlbilanz belegen, durch rechtliche Anreize im Vorteil, statt wie heute im Nachteil sind. Ziel der GWÖ ist ein Kurswechsel in unserer Gesellschaft und Wirtschaft: Weg von dem Vorrang der Gewinnmaximierung hin zum Gemeinwohl. Im Bundestagswahlprogramm der ÖDP sind sowohl die Gemeinwohlökonomie als auch die Postwachstumsökonomie fester ausführlicher Bestandteil, im Gegensatz zu allen anderen Parteien. ÖDP-Bundestagsdirektkandidat Bernd Wimmer wird dies näher erläutern. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Eine Anmeldung zu dieser Informationsveranstaltung ist nicht erforderlich. Ein spezielles Seminar für Unternehmen aus dem Raum Mainburg, die sich für die Bilanzierung auf freiwilliger Basis interessieren, ist für den Herbst geplant.

2. Noch gut 2 Wochen bis zur Bundestagswahl / Danke für die bisherige Unterstützung / Bitte so weitermachen: besucht unsere Veranstaltungen und Infostände, sprecht mit Freunden und Bekannten über die ÖDP

Im Landkreis Kelheim, der Stadt Landshut und im Landkreis Landshut hängen jetzt über 300 Themen- und Kandidatenplakate.

Kandidatenflyer (40.000 Stück) und Bauernmarktflyer (9.000 Stück) wurden nahezu flächendeckend in Mainburg und VG Mainburg verteilt. In der VG Siegenburg, also in Biburg, Kirchdorf, Wildenberg, Siegenburg und Train wurde der Kandidatenflyer flächendeckend verteilt. Hier hat der ÖDP Ortsverband Wildenberg geholfen. In Rohr haben ÖDP Aktive die Kandidatenflyer verteilt

In Ergolding hat der dortige ÖDP Ortsverband den Kandidatenflyer nahezu flächendeckend verteilt. In der Stadt Landshut und in Vilsheim wurde der Kandidatenflyer punktuell verteilt von ÖDP Aktiven.

Postalisch also kostenpflichtig wurde der Kandidatenflyer an Haushalte mit Tagespost verteilt in: Geisenhausen, Vilsbiburg, Velden, Ergoldsbach, Essenbach, Stadt Kelheim, Riedenburg und Abensberg. Hier hat uns die ÖDP Landshut gut unterstützt finanziell.

Ich möchte mich ausdrücklich bei allen Helfern bedanken! Tolle Unterstützung für unseren Wahlkampf.

3. Zum 11. mal:

Regionaler Bauernmarkt der ÖDP Mainburg am 25. September



Am Samstag, den 25. September, findet von 8 Uhr bis ca. 14 Uhr am Griesplatz mittlerweile zum elften Mal der alljährliche regionale Bauernmarkt statt, wie jedes Jahr von vielen fleißigen Helfern der ÖDP Mainburg organisiert. Die Hallertauer.....

https://www.oedp-mainburg.de/aktuelles/pressemitteilungen-oedp-mainburg/nachrichtendetails/news/zum-11-mal

4. Für mehr Sicherheit, weniger Lärm und mehr Klimaschutz

ÖDP-Bundestagsdirektkandidat Bernd Wimmer: "Ein Tempolimit von 130 km/h ist längst überfällig"



An der Autobahnausfahrt der A93 bei Oberempfenbach demonstrierte am Mittwochnachmittag die ÖDP für eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Autobahnen. "Was

 $\underline{https://www.oedp-mainburg.de/aktuelles/pressemitteilungen-oedp-mainburg/nachrichtendetails/news/fuer-mehrsicherheit-weniger-laerm-und-mehr-klimas}$

5. ÖDP-Bundesvorsitzender Christian Rechholz in Kelheim:

"Zeit für eine andere Politik!"



ÖDP-Bundesvorsitzender Christian Rechholz aus Nürnberg und Bernd Wimmer, Bundestagsdirektkandidat der ÖDP im Stimmkreis 228 Landshut/Kelheim, kamen kürzlich ins "Weiße Lamm" nach Kelheim. Beide ÖDP-Politiker.....

 $\underline{https://www.oedp-mainburg.de/aktuelles/pressemitteilungen-oedp-mainburg/nachrichtendetails/news/oedp-bundesvorsitzender-christian-rechholz-in-kelh$

6. ÖDP am politischen Gillamoos:

"Die ökologischen Zukunftsfragen müssen in den Mittelpunkt"



Notwendiger denn je ist eine ökologische Partei, die genau nachschaut, ob das Regierungshandeln tatsächlich die ökologische Kehrtwende bringt. Wir.....

 $\underline{https://www.oedp-mainburg.de/aktuelles/pressemitteilungen-oedp-mainburg/nachrichtendetails/news/oedp-ampolitischen-gillamoos$

Petitionen, Appelle, Mitmachaktionen

7. Exporte lebender Tiere verbieten

Millionen von Nutztieren werden jedes Jahr unter entsetzlichen Bedingungen über lange Strecken transportiert, nur um am Zielort geschlachtet zu werden.



Unterzeichnen Sie diesen Appell an die EU-Kommission!

8. Parteifinanzen sollten öffentlich sein



Bitte unterstützt diese Petition von abgeordnetenwatch.de

Macht die Finanzen von Parteien endlich öffentlich:

https://www.change.org/p/bundestag-macht-die-finanzen-der-parteien-endlich-öffentlich

Übrigens: Die ÖDP nimmt keinerlei Firmenspenden an und lehnt jegliche Form von Parteiensponsoring durch Firmen und Konzerne ab.

9. Bienen und Bauern retten

Unsere biologische Vielfalt ist in Gefahr wie nie zuvor. Deshalb setzte die Europäische Kommission im "Green Deal" das Ziel, den Einsatz von Pestiziden um 50 % zu reduzieren.

Die Pestizidindustrie, ihre Verbündeten im Europäischen Parlament und die nationalen Regierungen greifen dieses historische Ziel an.

Nie zuvor war es für Bürger*innen der EU so wichtig ihre Stimme gegen den Einsatz von Pestiziden zu erheben.



Fordern Sie jetzt einen Ausstieg aus Pestiziden!

Unterzeichnen Sie die Europäische Bürgerinitiative "Bienen und Bauern retten"!

Leiten Sie diese Bürgerinitiative weiter, auch an Freunde und Verwandte außerhalb Bayerns, es haben erst 500.000 Menschen unterschrieben. Gefordert sind eine Million!

Diese Mail geht an rund 275 Mailadressen, fast nur aus Mainburg und der VG Mainburg, wie immer in Blindkopie aus Datenschutzgründen. Es sind nur Vorname, Nachname und Mailadresse gespeichert. Wer aus dem Verteiler ausgetragen werden will, kann sich selbstverständlich bei mir melden. Umgekehrt, wenn jemand Bekannte hat, die in den Mailverteiler aufgenommen werden wollen, bitte ich um Nachricht. Ich würde mich sehr freuen, wenn einige von den Interessenten unter Euch sich zu einer Mitgliedschaft in der ÖDP Mainburg entschließen könnten.

Mitgliederzahl ÖDP MAI und VG MAI (19. Juli 2021): 69

49 Mainburg, 5 Attenhofen, 3 Aiglsbach, 7 Elsendorf und 5 Volkenschwand

Impressum:
ÖDP Ortsverband Mainburg
Vors. Bernd Wimmer
Bremstr. 3

84048 Mainburg

Email: <u>info@oedp-mainburg.de</u>

Besuchen Sie uns im Internet
https://www.oedp-mainburg.de
auf Instagram

 $\underline{https://www.instagram.com/oedpmainburg}$

und auf facebook

https://www.facebook.com/oedp.mainburg

https://www.facebook.com/mai.repair.cafe/

https://www.facebook.com/Regionaler.Bauernmarkt.Mainburg